

# Inhaltsverzeichnis

<b>I</b>	<b>Theorie</b>	<b>9</b>
<b>1</b>	<b>Inhalt und didaktische Orientierung</b>	<b>11</b>
1.1	Einleitung . . . . .	11
1.2	Didaktische Orientierung . . . . .	13
<b>2</b>	<b>Was bedeutet selbstgesteuertes Lernen?</b>	<b>15</b>
2.1	Begriffliche Abgrenzung . . . . .	16
2.2	Systematisierung der Zugangsweisen . . . . .	18
<b>3</b>	<b>Theoretische Bestandsaufnahme</b>	<b>25</b>
3.1	Historische Entwicklungen . . . . .	25
3.2	Theoretische Entwicklungen und Forschungsprogramme .	27
3.2.1	Strömungen der kognitiven Psychologie und Neurobiologie . . . . .	27
3.2.2	Strömungen des Konstruktivismus . . . . .	30
3.3	Konsequenzen aktueller theoretischer Entwicklungen . .	34
<b>4</b>	<b>Teilprozesse der Selbststeuerung</b>	<b>39</b>
4.1	Prozessmerkmale der Selbststeuerung: Selbstregulation . .	40
4.1.1	Motivation: Warum wird selbstgesteuert gelernt? .	40
4.1.2	Lernstrategien: Wie wird selbstgesteuert gelernt? .	47
4.1.3	Handlungsregulation und -kontrolle . . . . .	51
4.2	Interne Bedingungen der Selbststeuerung . . . . .	62
4.2.1	Motivation . . . . .	63
4.2.2	Wissen . . . . .	64
4.2.3	Das locus-of-control-Konzept . . . . .	65
4.3	Externe Bedingungen der Selbststeuerung . . . . .	67

4.3.1	Sozial-kognitive Lerntheorie . . . . .	68
4.3.2	Soziokulturelle und situierte Perspektiven . . . . .	72
4.3.3	Ansätze des kollaborativen und kooperativen Lernens . . . . .	75
<b>5</b>	<b>Ein Handlungsmodell</b>	<b>81</b>
5.1	Die Wahl des theoretischen Zugangs . . . . .	81
5.2	Ein integratives Sequenzmodell . . . . .	83
5.2.1	Externe Bedingungen der Selbststeuerung (Ebene I)	83
5.2.2	Komponenten der Selbstregulation (Ebene II) . . .	85
5.2.3	Interne Bedingungen der Selbststeuerung (Ebene III)	87
<b>II</b>	<b>Lernleistung</b>	<b>91</b>
<b>6</b>	<b>Selbstgesteuertes Lernen und Lernleistung</b>	<b>93</b>
6.1	Lernsituation und Lernleistung (Ebene I) . . . . .	95
6.2	Selbstregulation und Lernleistung (Ebene II) . . . . .	102
6.3	Personmerkmale und Lernleistung (Ebene III) . . . . .	110
<b>III</b>	<b>Diagnose</b>	<b>119</b>
<b>7</b>	<b>Empirische Projekte</b>	<b>121</b>
7.1	Analyse selbstgesteuerter Lernformen . . . . .	121
7.1.1	Fragebogenstudien . . . . .	123
7.1.2	Untersuchung von Lernprozessen: Monitoring . . .	129
7.2	Beispiel einer Fragebogenstudie . . . . .	135
7.2.1	Untersuchungs-Design . . . . .	135
7.2.2	Ausgewählte Variablen und Fragestellungen . . . .	136
7.2.3	Methode . . . . .	138
7.2.4	Darstellung der Ergebnisse . . . . .	143
7.2.5	Diskussion der Befunde . . . . .	157
<b>IV</b>	<b>Förderung</b>	<b>163</b>
<b>8</b>	<b>Pädagogisch-psychologische Implikationen</b>	<b>165</b>
8.1	Förderung selbstgesteuerten Lernens . . . . .	166
8.1.1	Ebenen der Förderung der Selbststeuerung . . . .	167

8.1.2	Förderung der Selbststeuerung in der Schule: Erweiterung der Handlungsspielräume und Pro- gression der Aufgaben . . . . .	178
8.2	Erfolgreiche Konzepte und Programme . . . . .	188
8.2.1	Strategisches Lernen (SCL) . . . . .	188
8.2.2	Prozessorientiertes Lehren und Lernen . . . . .	192
8.2.3	Kooperatives Lernen – Lernen in Wissensgemein- schaften . . . . .	196
<b>9</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick</b>	<b>219</b>
9.1	Zusammenfassung . . . . .	219
9.2	Ausblick . . . . .	220
	Literaturverzeichnis	<b>223</b>
	Abbildungen	<b>243</b>
	Tabellen	<b>245</b>